

[49665] Für 15 000 Mark

ist in Süddeutschland eine im flotten Gange befindliche Buchhandlung und Buchbinderei, sehr altes Geschäft, mit großer treuer Kundenschaft ohne Konkurrenz (Inventarwert 10000 M) wegen Ueberlastung mit anderen Geschäften sofort verkäuflich. Liebhaber erhalten nähere Auskunft bei Herrn Hermann Schulze in Leipzig, Seeburgstr. 38.

[50301] Wer kauft v. d. Erben eines verstorben. Autors Rechte u. Vorräte e. konkurrenzlosen Vorlagewerkes d. Kunstgewerbes für fast die Hälfte der Herstellungskosten? 6500 M Kaufpreis. Direkte Angeb. u. C. S. # 50301 an d. Geschäftsstelle d. B. & B.

Restauflage und Verlagsrecht

[50812] eines Rezeptbuches, ca. 1500 Exempl. (1000 Rezepte, 350 Seiten), ist zu verkaufen. Angebote an J. Wirz Verlag in Grüningen (Schweiz).

[50765] Rentable Fachzeitschrift zu verkaufen. Nur Käufer, die übersolche Mittel verfügen, dass sie den Kaufpreis bar erlegen können, wollen Angebote einreichen unter # 50765 an d. Geschäftsstelle des B.-V.

[50764] Neuer gangb. belletrist. Verlag m. guten Verbindungen ist anderer Unternehmungen wegen besonders preiswert gegen Barzahlung sofort zu verkaufen. Zur Uebernahme sind ca. 10 000 M erforderlich.

Rechnungs.-Auslieferung. 1896 b. jetzt ca. 6000 M. Nachfragen bef. unter C. 50764 die Geschäftsstelle d. B. & B.

[47377] Präganstalt — Lithographie — Buch- und Steindruckerei u. Luxuspapierfabrik in industriereicher Stadt Sachsens, über 37 Jahre bestehend, mit 10000 M Reingewinn p. a., ist für 48000 M u. günstigen Bedingungen zu verkaufen. Auch für 2 Herren passend. Angeb. erbeten unter 224 an Julius Bloem in Dresden, Reichsstrasse 14.

[50300] Werk über Pferdedressur, sensationell, einzig neu, billigt f. 2500 M inkl. Vorräte, zu verkaufen. Direkte Ang. u. O. H. # 50300 an die Geschäftsstelle d. B. & B.

Buch- und Musikalienhandlung

[50766] in einer deutschen Provinzstadt Oesterreichs mit 18000 Einwohner ist zu verkaufen. Für bemittelte Buchhändler günstige Gelegenheit, sich zu etablieren. Angebote unter L. P. 2148 an Haasen Stein & Bogler, Wien.

Kaufgesuche.

[50297] Zu kaufen gesucht wird eine streng wissenschaftliche Zeitschrift, die nachweislich rentiert. Geschichte bevorzugt, jedoch nur Theologie ausgeschlossen. Strengste Diskretion verbürgt. Angebote unter # 50297 an die Geschäftsstelle d. B. & B.

[50689] Leihbibliothek, 5—6000 Bde. (deutsch) nur sehr gut erhalten zu kaufen gesucht. Preisangabe. Kataloge an C. Schulz, Görlitz, Berlinerstraße 27. II.

[40970] Für dauernd gangbaren Verlag und Zeitschriften bin ich stets Käufer gegen Kasse. Ohne genaue 3—5jähr. kaufmänn. Reinertragsnachweise Angebote (nur schriftlich) zwecklos. —

Nichtpassendes geht im Original zurück, also persönl. Adresse weglassen.

Leipzig.

Gustav Weigel.

Teilhabergesuche.

[49832] Vorgesrittenen Alters u. anderer Unternehmungen wegen Suche für mein Berliner Sortiment und Antiquariat Teilhaber oder Käufer, 30 resp. 50 Mille erforderlich. Es ist hier nicht der Ort, Ausführlicheres mitzuteilen. Wer im Besitze von Mitteln, Kenntnissen u. reger Thätigkeit ist, dem wird Besseres kaum geboten werden können. Näheres gegen nähere Offenbarung. Neugierige Erkundigungen werden geprüft u. erkannt. Angebote unter A. B. B. 2021 Berlin, Postamt 61.

Fertige Bücher.

Für den Weihnachtstisch

bar mit 40% Rabatt.

[44603] Einen hocheleganten, leichtverkäuflichen und gewinnbringenden

Brot- und Weihnachtsartikel

finden Sie in den prachtvoll ausgestatteten

Illustrierten
Elzevier-Ausgaben

Band 1—13.

Jeder Band in Leder geb. 3 M ord., brosch. 2 M ord.; 6 Bändchen in elegantem Lederkästchen 20 M ord.

Bar mit 40%, à cond. (nur in einem Expl., geb.) mit 30% u. 11/10, auch gemischt.

Plakate und Prospekte stehen in mässiger Anzahl gratis zur Verfügung.

Versandt erfolgt nur auf Verlangen; nach dem 15. November finden nur Barbezüge Berücksichtigung.

Auslieferungslager:

Für Berlin: W. H. Kühl, Jägerstr.,
für Leipzig: Rob. Friese.

Ich bitte Verwechslungen mit der Firma E. A. Seemann zu vermeiden, die stets unliebsame Verzögerungen nach sich ziehen.

Leipzig. Hermann Seemann.

Nationalalbum Deutschland in Bildern.

[47051] Die erste Auflage in Höhe von 1500 Exemplaren wurde innerhalb Jahresfrist abgesetzt.

Die 2. Auflage besteht aus 48 Aquarell-Drucken, Ansichten der bedeutendsten deutschen Städte und schönsten Landschaften, vereinigt in einer Prachtmappe und mit Beigabe eines Glaspassepartoutrahmens zum Aufstellen der Bilder.

Preis 30 M ord., 20 M bar,
bei Abnahme von 4 Exemplaren
18 M bar.

Wünsche nach à cond.-Exemplaren bedauern wir nicht berücksichtigen zu können, dagegen werden bei Barbestellung eines Probe-exemplars 4 Blätter der ersten Auflage, soweit Vorrat reicht, zur Auslage im Schaufenster gratis gegeben.

Köln.

Hochachtend

Schaffstein & Co.

[50639]

Deutscher
Buch- und Steindrucker.

Graphische Monatschrift.

Ord.: 4 M 50 ¢ pro Jahr. — 1 M 25 ¢
pro Vierteljahr. — 50 ¢ pro Heft;

Bar: 3 M 35 ¢ pro Jahr. — 90 ¢ pro
Vierteljahr. — 35 ¢ pro Heft.

Erste Mitarbeiter: Goebel — Kulbe —
Reineck — Rost — Scamoni — Sebald —
Wagulif — Wollermann u. s. w. — In
Oesterreich: Prof. Kampmann — Prof.
Dr. Ströhl u. s. w.

Neuheiten aus allen Schriftgießereien.

Kunstblätter (Autotypieen, Heliogravüren,
Lithdrucke) der ersten Anstalten Europas
und Americas.

Lithographische Vorlageblätter hervor-
ragender Anstalten Deutschlands, Oester-
reichs und der Schweiz.

Muster für modernen Accidenzsatz von den
tüchtigsten Meistern der neuen Schule
(E. Kulbe, Albin Maria Wagulif, Martius
Truelßen [Kopenhagen], Waldemar Zach-
rison [Östeborg], W. Müller [Melbourne] etc.)

Dreifarbendrucke von Förster & Borries
(Zwickau), Bruckmann (München), Georg
Bügenstein & Comp. (Berlin), Fleming & Co.
(Edinburgh), Ault & Wiborg Company
(Cincinnati) u. a.

Der am 1. Oktober begonnene III. Jahr-
gang weist bereits einen

Stand von 3000 Abonnenten

auf. — Verehrliche Sortiment- und Kol-
portagefirmen, die sich dem Vertrieb des

„Deutschen Buch- und Steindrucker“

mit nur einigem Interesse widmeten, haben
sehr schöne Erfolge erzielt.

Sammelhefte stehen auf Wunsch zur
Verfügung.

Seiner Tendenz, der vornehmen graphi-
schen Industrie deutscher Zunge ein vor-
nehmes tonangebendes Weltblatt zu schaffen,
bleibt der „D. B. u. St.“ unentwegt treu
und erbittet hierzu die freundliche Unter-
stützung des Buchhandels. Die bekannte
Gediegenheit meines Unternehmens sichert
Ihren Bemühungen dauernden und lohnenden
Erfolg.

= Jeder Interessent der graphischen
Branchen ist auch Abonnent.

Berlin W. 57,

Dennewitzstraße 19.

Die Geschäftsstelle des

„Deutscher Buch- und Steindrucker“

Ernst Morgenstern.